

# **Fachgespräch Schacht Konrad**

## **Schwach- und mittelradioaktive Abfälle**

**- Status Quo und Herausforderungen  
aus baden-württembergischer Sicht**

**Berlin, 21. Juli 2014**

**Abteilungsleiter 3**

**Herr Mdgt Niehaus**

**Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft  
Baden-Württemberg**



**Baden-Württemberg**

MINISTERIUM FÜR UMWELT, KLIMA UND ENERGIEWIRTSCHAFT

# Entsorgung der radioaktiven BW-Abfälle aus BW-Sicht

- Status Quo
  - Abfallmengen der WAK GmbH (öff. Hand)
  - Abfallmengen aus BW für Endlager Schacht Konrad
- Herausforderungen für BW (bzw. Bund)
  - Abfallmengen
  - Inbetriebnahme Konrad
  - Konsequenzen
- Zusammenfassung/Bewertung

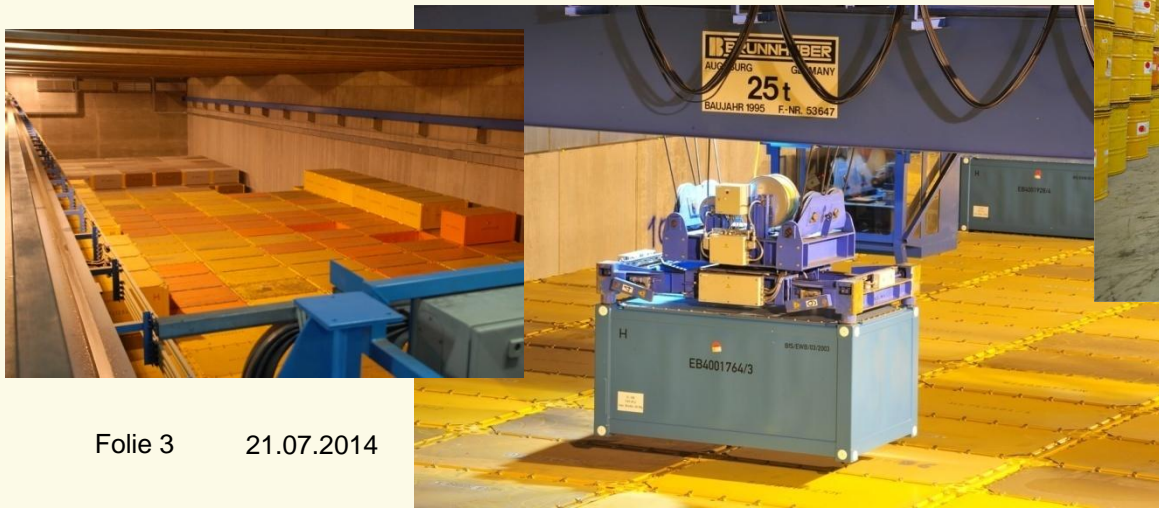


# Status Quo

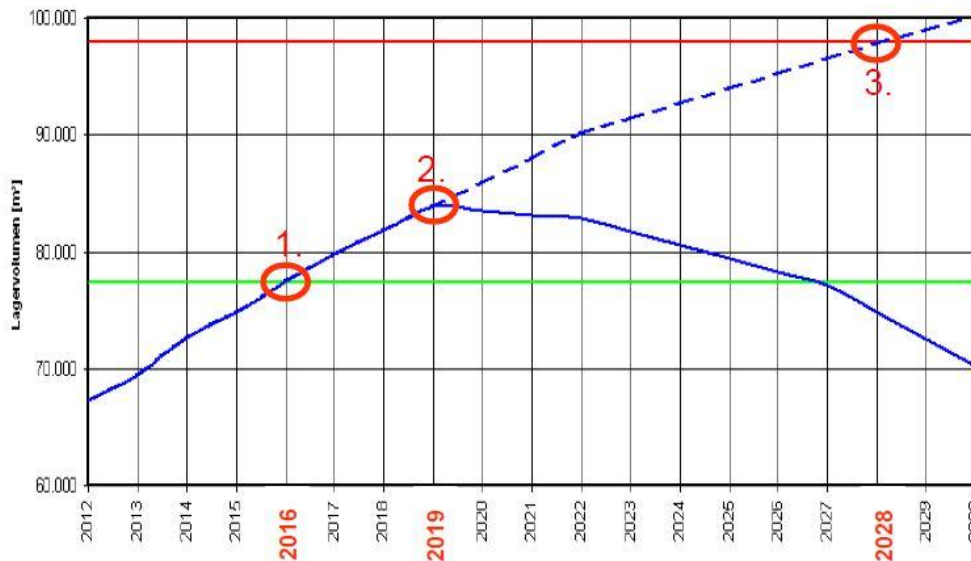
## Beispiel rad. Abfälle in BW

Die in Karlsruhe lagernden radioaktiven Abfälle der öffentlichen Hand benötigten Ende 2013 ein Zwischenlagervolumen von

ca. **67.600 m<sup>3</sup>**



# Langfristiger Zwischenlagerbedarf am Standort Karlsruhe



- Lagerkapazität nach Erweiterung
- Derzeitige Lagerkapazität
- Zwischenlagerbestand mit Auslagerung 900 Fässer aus MAW-Lager und Anlieferung an das Endlager KONRAD ab 2019
- - - Zwischenlagerbestand ohne Ablieferung an KONRAD

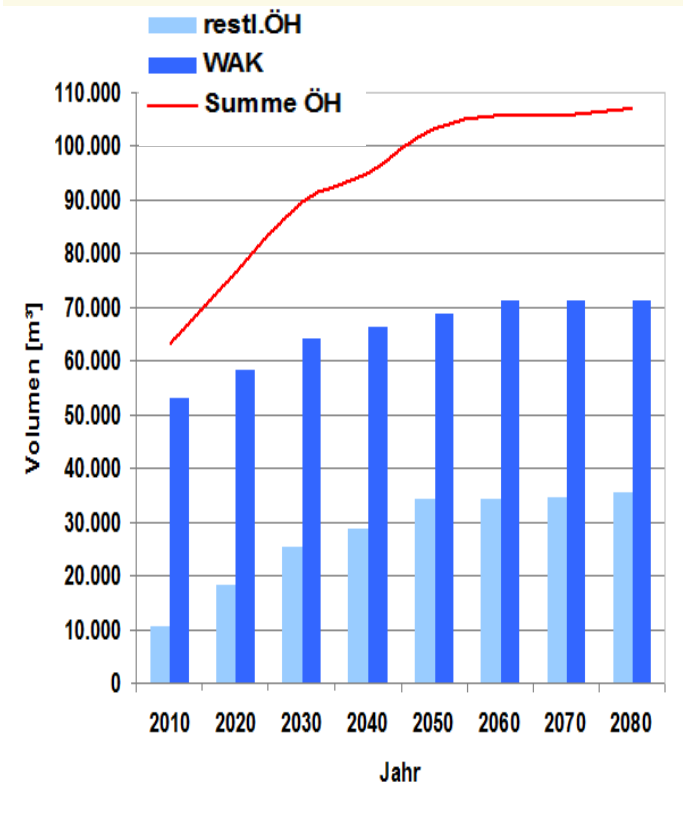
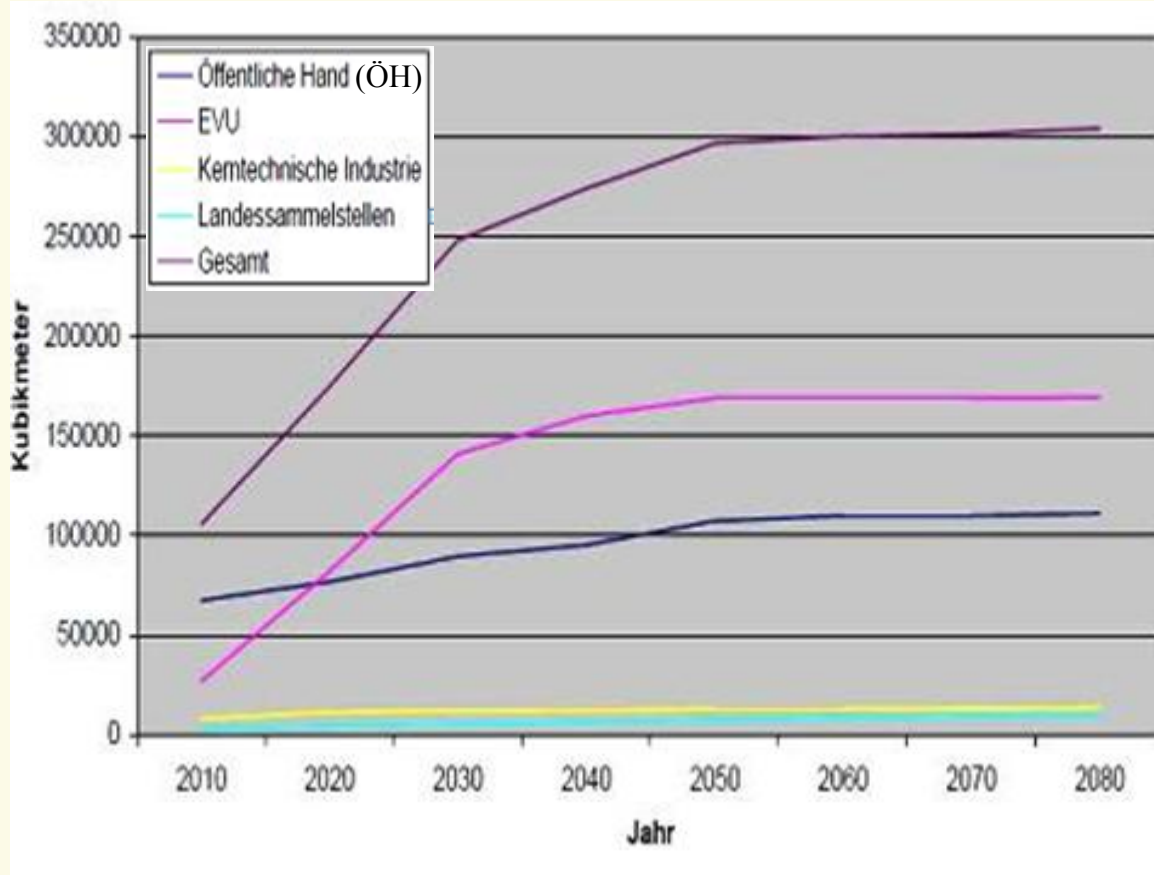
1. verfügbare Lagerkapazität 2016 belegt
2. Inbetriebnahme Endlager KONRAD 2019 ungewiss
3. weitere Erweiterung vor 2028 erforderlich, wenn langfristig kein Endlager verfügbar ist

Genehmigt (LAW)  
ca. **77.400 m<sup>3</sup>**

*Anmerkung:  
Risiken, im Abfallaufkommen  
nicht bewertet*



# Prognostizierter Gesamtanfall radioaktiver Abfälle für Endlager Schacht Konrad (2080)

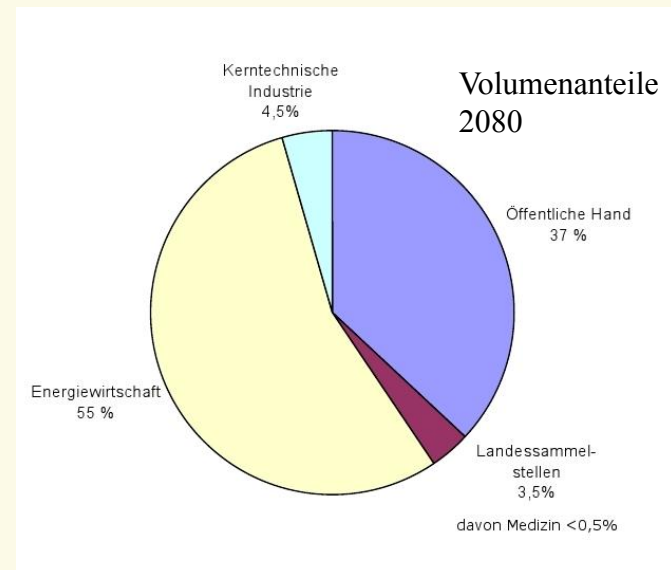


Quelle: BfS Jahresbericht: [LINK](#)



# Inbetriebnahme Endlager Schacht Konrad

- Keine Aussage für Nutzung Endlager Konrad möglich
  - Fertigstellung nicht vor 2022, anschl. Inbetriebnahme (Einlagerungsbeginn 2025?)
- Revision 2 der Endlagerungsbedingungen
- Endlagerkostenentwicklung  
Bsp. Landessammelstelle  
1984: 2.500; 1999: 12.500;  
ab 2013: 17.500 €/m<sup>3</sup>





# Konsequenzen für Ablieferer

- AKW-Betreiber: Errichtung von Abfallzwischenlagern
- WAK (öff. Hand)
  - Zusätzliche Zwischenlager erforderlich
  - Regelmäßige (Alt-)Abfallüberprüfungen
  - Qualifizierung bzw. Nachkonditionierung nach aktuellen Vorgaben und derzeitigem Kenntnisstand

